



Christian Varga: Die Geschichte der Eigentumswohnung ist dynamisch und basiert auf der Idee des selbstbewussten Wohnens mit viel Freiraum.

Vom Mietobjekt zum Zukunftsmodell: Die Geschichte der Eigentumswohnung zeigt, wie sich Wohnen in der Schweiz zu einem Ausdruck von Individualität, Nachhaltigkeit und Innovation wandelte.

Das erste Wohneigentum entstand aus Mietwohnungen, die in Eigentumswohnungen umgewandelt wurden. Im Laufe der Jahrzehnte verfeinerten Architekten diese Wohnform zu immer grosszügigeren und komfortableren Lebensräumen. Christian Varga führt aus: "Aufgrund ihres geringeren Platzbedarfs im Vergleich zu Einfamilienhäusern sowie der Nutzung moderner Baustoffe und Technologien gelten Eigentumswohnungen als das zukunftsfähige Wohnmodell."

Der Ursprung der Eigentumswohnung

Die Idee von Wohneigentum, wie wir sie heute kennen, entstand ursprünglich in Deutschland. Schon 1951 schuf das Wohnungseigentumsgesetz (WEG) die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Besitz und die Verwaltung von Eigentumswohnungen. In den folgenden Jahrzehnten erlebte Deutschland einen wirtschaftlichen Aufschwung. Der als Wirtschaftswunder bekannte Zeitabschnitt förderte den Wohlstand im ganzen Land. Viele Menschen konnten sich nun eine Eigentumswohnung leisten.

Übertragung auf die Schweiz

Das Konzept der Eigentumswohnung findet auch in der Schweiz grossen Anklang. Das Schweizerische Zivilgesetzbuch (ZGB) von 1965 enthält ähnliche Regelungen wie das deutsche WEG und bietet einen klaren rechtlichen Rahmen für das Wohnungseigentum. Christian Varga merkt an: "Neben der grossen Unabhängigkeit im Wohnen und dem gesteigerten Lebenskomfort sehen viele Menschen im Erwerb einer Eigentumswohnung auch eine wertvolle Möglichkeit zur Vermögensbildung und Altersvorsorge."

Der Brutalismus

Im Laufe der Zeit durchlief die Eigentumswohnung verschiedene Baustile. Von 1960 bis 1980 dominierte der Brutalismus, dessen Gebäude sich durch geometrische Formen, klare Linien und massive, blockartige Strukturen auszeichnen. Diese Entwürfe sind häufig asymmetrisch und weisen komplexe Volumina auf. Der Hauptbestandteil besteht in der Regel aus Sichtbeton, der in seiner natürlichen, unbehandelten Form belassen wird - zusätzlich unterstreichen Materialien wie Ziegel, Stahl und Glas diesen Stil. Architektonische Weiterentwicklung Christian Varga: In den Jahren zwischen 1980 und 2000 zeichnete sich ein Trend hin zu individuellerem Design und hohen ästhetischen Ansprüchen ab. Eigentumswohnungen wurden zunehmend mit besonderen architektonischen Merkmalen gestaltet. Seit den 2000er Jahren steht das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund. Ein wachsendes Bewusstsein für Umweltfragen führt dazu, dass nachhaltige Baupraktiken und energieeffiziente Technologien an Bedeutung gewinnen.

Futuristisches Wohnen

Die Zukunft der Eigentumswohnungen wird durch eine Kombination aus Nachhaltigkeit, technologischen Innovationen und sozialer Verantwortung geprägt sein. Architekten und Stadtplaner stehen vor der Herausforderung, kreative Lösungen zu entwickeln, die sowohl den Bedürfnissen der Bewohner als auch den Anforderungen einer sich wandelnden Welt gerecht werden. Diese Visionen tragen dazu bei, lebenswertere Städte zu schaffen und gleichzeitig den ökologischen Fussabdruck des Bauens zu minimieren. In städtischen Gebieten werden Eigentumswohnungen immer dichter gebaut. Hochhäuser oder vertikale Städte mit gemischter Nutzung - also Wohnen, Arbeiten und Einkaufen - werden zunehmend verbreitet sein.

Ein besonderer Fokus liegt auf biophilem Design: Es wird bewusst eine Verbindung zwischen Innenräumen und der Natur gesucht. Grosse Fensterfronten sorgen für viel Tageslicht, während Innenhöfe oder Terrassen mit Pflanzen sowie natürliche Materialien im Innenraum eine harmonische Atmosphäre schaffen. Christian Varga bemerkt: "Die Gebäude werden auch so konzipiert, dass sie den zukünftig zu erwartenden extremen Wetterbedingungen standhalten können - beispielsweise Hochwasserresistenz."

Der moderne Ansatz

Christian Varga erwähnt: "Heute umfasst die Planung einer Eigentumswohnung eine komplexe Kombination vieler sensibler Faktoren. Neben den grundlegenden architektonischen Aspekten ist ein tiefes Verständnis darüber erforderlich, wie sich die Bautechnologie der Zukunft entwickeln wird."

Architekten und Stadtplaner müssen sich mit den Visionen für zukünftige Städte auseinandersetzen und dabei auch die sozialen und wirtschaftlichen Entwicklungen in der Gesellschaft berücksichtigen.

Ein zentraler Aspekt bildet die zunehmende Bedeutung von Freizeitgestaltung und flexiblen Lebensmodellen. Die Entwicklung neuer Ausbildungs- und Schulmodelle, die vermehrt auf das Lernen von zu Hause aus setzen, erfordert innovative Wohnkonzepte, die sowohl Rückzugsmöglichkeiten als auch inspirierende Arbeitsumgebungen bieten.

Christian Varga stellt fest: "Die Herausforderung besteht darin, all diese Elemente harmonisch miteinander zu verbinden und Räume zu schaffen, die sowohl funktional als auch ästhetisch ansprechend sind."

Insgesamt zeigt sich, dass die Planung von Eigentumswohnungen heute weit über traditionelle Ansätze hinausgeht. Sie erfordert interdisziplinäres Denken und eine vorausschauende Herangehensweise, um lebenswerte und nachhaltige Wohnräume für kommende Generationen zu gestalten.

Die neue Dimension der Planung

Schlussendlich lässt sich festhalten, dass die Planung einer Eigentumswohnung weit über rein bautechnische und physikalische Aspekte hinausgeht. Zukünftiges Wohnen wird eine Lebensweise sein, die alle Facetten des Lebens integriert und harmonisch miteinander verbindet.

Christian Varga fasst zusammen: "Die Planungsabteilung der Swiss Immo Trust AG beschäftigt sich kontinuierlich mit den neuesten Entwicklungen in der Baukunst, Architektur und sozialen Zukunftsvisionen. Die gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage jedes Entwurfs."

Pressekontakt

Swiss Immo Trust AG

Herr C V
Oberwilerstrasse 32
4102 Binningen

[https://swissimmotrust.ch/
pr@swiss-immotrust.com](https://swissimmotrust.ch/pr@swiss-immotrust.com)

Firmenkontakt

Swiss Immo Trust AG

Herr C V
Oberwilerstrasse 32
4102 Binningen

[https://swissimmotrust.ch/
pr@swiss-immotrust.com](https://swissimmotrust.ch/pr@swiss-immotrust.com)

Wir sind seit 2004 als Investor und Bauträger von Immobilienprojekten tätig. Dabei ist die Realisierung von hochwertigem, aber erschwinglichem Wohneigentum in der Region Basel unsere Spezialisierung. So haben wir seit Beginn eine grosse Anzahl attraktiver Eigentumswohnungen erstellt. Seit 2009 erleben wir einen konstant anwachsenden Umsatzanstieg und haben zum heutigen Datum 153 Wohnungen realisiert. Unsere Kernkompetenz liegt in der Beschaffung von geeigneten Liegenschaften in gefragter Lage sowie in der professionellen und marktgerechten Entwicklung von Wohnimmobilien.

Anlage: Bild

